TOP:



Der Bürgermeister

Informationsvorlage

51 - Jugendhilfe

Vorl.Nr.: I/2019/03873

Datum: 07.06.2019

Gremium	Sitzung am		
Jugendhilfeausschuss	25.06.2019	öffentlich	Kenntnisnahme

Tagesordnung

Offene Kinder- und Jugendarbeit in Meckenheim: Jahresberichte 2018 des Mosaik-Kulturhauses und der RheinFlanke

Finanzielle Auswirkungen

Keine.

Begründung

JHA und Rat haben im Jahr 2016 eine Neuausrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) beschlossen. Das neue Konzept wird seit dem Jahr 2017 umgesetzt. Die Partner Mosaik-Kulturhaus und RheinFlanke legen gemeinsam die Jahresberichte 2018 - **im Ratsinformationssystem hinterlegt** - vor.

Die Berichte wurden auf der Grundlage der Rückmeldungen aus den OKJA-Beiratssitzungen seit 2017 neu strukturiert.

Seit der Umsetzung des Neukonzeptes besteht eine (noch) engere Kooperation zwischen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der RheinFlanke und des Mosaiks. Beide Teams haben ihre Büros im Mosaik und stehen im regelmäßigen Austausch. Die Angebote der beiden Träger für die Kinder- und Jugendlichen in Meckenheim werden

abgestimmt und teilweise gemeinsam organisiert und umgesetzt. Der Personaleinsatz wird gemeinschaftlich geplant. Gemeinsame Supervisionen und Klausurtagungen sichern die Qualität der Zusammenarbeit und fördern die Fortschreibung und Entwicklung eines passgenauen Angebotes für die jungen Menschen in Meckenheim. Seit dem Herbst 2017 – als aufgrund der Kündigung einer städtischen Mitarbeiterin eine Vakanz entstand – wird eine Stelle aus dem städtischen Stellenplan von der RheinFlanke ausgefüllt.

Wesentliche Veränderungen im Jahr 2018 waren das Ende der Sanierungsarbeiten im Untergeschoss (Wasserschaden im Sommer 2014) und die Schließung der seit dem 01.08.2013 im Erdgeschoss provisorisch betriebenen KiTa-Zusatzgruppen.

Seit dem Herbst 2018 kann somit das gesamte Gebäude wieder für die OKJA genutzt werden. Und es steht auch wieder für andere Nutzer zur Verfügung: Die VHS ist mit ihren Angeboten ständiger Gast. Mit dem Forum Senioren wurde eine neue Kooperationsvereinbarung zur Nutzung des Mosaiks abgeschlossen (s. Ausschuss für Soziales, Familie, Demografie und Integration vom 14.03.2019; V/2019/03739) und für das Forum "Wir für Inklusion" werden die Räumlichkeiten 2 x jährlich für die Inklusive Disco bereitgestellt. Das Haus wird darüber hinaus für öffentliche Veranstaltungen, Familienfeiern, Versammlungen und Vorträge genutzt. Das Vermietungsgeschäft (Vertragsgespräche, Besichtigungen, Übergabe und Abnahmen) erfordert allerdings einen erheblichen zeitlichen Aufwand, der mit dem vorhandenen pädagogischen Personal zu bewältigen ist.

Die Ende 2014 (JHA/Rat am 09./10.12.2014; V/2014/02368) verabschiedete (neue) Nutzungs- und Gebührenordnung findet somit erstmals ihre Anwendung. Es ist hierbei bereits erkennbar, dass eine Überarbeitung notwendig ist, die insbesondere eine Optimierung der Abwicklung der Mietverhältnisse erreichen soll. Für die kommende Sitzung am 19.11.2019 ist von Seiten der Verwaltung eine entsprechende Beschlussvorlage geplant.

Die OKJA in Meckenheim war auch im Jahr 2018 in Bewegung. Das Angebot für die jungen Menschen wurde den aktuellen Bedürfnissen angepasst. Hier ist insbesondere die Entwicklung in KinderCity bemerkenswert: An den Öffnungstagen erscheinen häufig mehr als 50 Kinder – zum Teil mit ihren Müttern. Aufgrund des Zulaufs wurde das Angebot im Ruhrfeld auf fünf Öffnungstage erweitert. Diese Ausweitung der Öffnungszeiten war auch deshalb möglich, weil 2018 durchgängig zwei junge Menschen ein Freiwilliges Soziales Jahr im Mosaik ableisteten.

Mitarbeiter des Mosaiks und der RheinFlanke werden in der Sitzung berichten und stehen dem Ausschuss für evtl. Fragen zur Verfügung.

Meckenheim, den 07.06.2019	
Dietmar Pauquet	Andreas Jung
Jugendhilfeplaner	Fachbereichsleiter